

Transparenz als Herausforderung für Demokratie und Privatheit

Lea Watzinger

Fach: Philosophie

Erstbetreuer:

Professor Dr. Christian Thies,
Professur für Philosophie

Forschungsfrage:

Wie ist der Begriff der ‚Transparenz‘ aus philosophischer Perspektive zu bewerten.

Methodik:

Eine interdisziplinäre Analyse, die Politische Philosophie, Medienethik und Ideengeschichte kombiniert.

Ergebnis:

Zentrale Erkenntnis ist, dass Transparenz zu einem Konsensbegriff von beinahe universaler Geltung avanciert ist und einen wesentlichen Beitrag zur Selbstverständigung von Gesellschaften im digitalen Transformationsprozess leistet. Damit stellt meine Dissertation einen innovativen Beitrag zur kritischen Transparenzforschung dar.